

Der Rücktritt des Oberbefehlshabers.

Amlich wird gemeldet: Der Oberbefehlshaber der bewaffneten Macht Deutschösterreichs, Feldmarschalleutnant Adolf Bog, wurde vom Kabinettsrat auf eigenes Ansuchen von seinem Posten enthoben und in den Ruhestand versetzt. Aus diesem Anlaß hat der Kabinettsrat dem Oberbefehlshaber für seine hingebungsvolle Tätigkeit in besonders schwierigen Zeiten den Dank und die Anerkennung der deutschösterreichischen Regierung ausgesprochen. Der Posten des Oberbefehlshabers wird vorläufig nicht besetzt werden.

Soweit die amtliche Mitteilung. Wie wir erfahren, sind es in der Hauptsache schwerwiegende Familiengründe, die den republikanischen General zum Rücktritt veranlassen — Gründe, die man achten und anerkennen muß. Dazu kommt allerdings noch die Erkenntnis, daß unter den augenblicklichen Verhältnissen das Amt des Oberbefehlshabers nur einen beschränkten Wirkungsbereich bietet, der sich erst nach Ablauf der Ubergangsepoche sachgemäß wird erweitern lassen. Auch die Regierung verschließt sich dieser Erkenntnis nicht und sie läßt daher die Stelle des Oberbefehlshabers vorläufig unbesetzt. Dem General Bog gebührt voller Dank dafür, daß er sich mutig und ohne Bedenken, getreu seiner auch unter dem alten Regime nie verhehlten demokratischen und auch dem Sozialismus näherstehenden Überzeugung, allen Vorurteilen seiner Standesgenossen zum Trotz in den Dienst der Republik gestellt hat, mit dem festen Entschluß, sie gegen jeden Feind zu verteidigen. Dank gebührt ihm auch dafür, daß er mit vollem Verständnis für die Eigenart und die daraus erwachsende Schwierigkeit revolutionärer Verhältnisse alle überkommenen Maßstäbe über Bord warf und neue Wege zu finden suchte. Wenn in Zukunft die militärischen Angelegenheiten und die Reorganisation der bewaffneten Macht uns größere Sorge machen sollten, als wir es heute wünschen, so wird der erfahrene General, der überdies auch ein Meister bildhaften Wortes ist, der jungen Republik, der er mit seinem ganzen Herzen anhängt, sicherlich wieder zur Verfügung stehen.